Aut. CVIII, 197

Staats- und Universitäts-Bibliothek Bremen

London 15. XII. 34.

Verehrte Frau von Halle!

Es freut mich dass Sie gewillt sind hierher zu kommen. Ich glaube wir lassen alle Verhandlungen aus und probieren es mit aus. Sie kommen einfach auf meine Einladung her, Sie werden bei uns ein schönes, nach einem Park gelegenes Zimmer bekommen und wenn Sie hier sind, werden wir Alles andere nach Ihrem Wunsch und Ihrer Bequemlichkeit in Ordnung bringen. Auch wegen der Arbeitszeit wird sich besser hier sprechen lassen. Dieser Modus ist auch der leichtere und bequemere. Sonst müsste ich allerlei Schritte unternehmen, die sich später leichter machen lassen, wenn wir nämlich wissen wie sich die Arbeit einrichten lässt.

Ich glaube Sie könnten in 3–4 Wochen die Reise unternehmen. Ich werde Ihnen die Reisespesen durch Thos. Cook in Berlin zukommen lassen, und eine Einladung, die Sie event. vorzeigen können. Fragen Sie ob es besser für Sie ist, über Holland oder Ostende zu fahren und schreiben Sie mir. Bei der Landung geben Sie einfach an dass Sie auf meine Einladung hier zu uns ~~..~~ auf 2–3 Monate kommen und dass Sie diese Zeit benutzen wollen Englisch zu üben und ägypt. Texte aus dem Brit. Mus. abzuschreiben.

Mit besten Grüssen von uns beiden

Ihr ergebener A. S. Yahuda

An Ihrer Stelle würde ich das Ms. der Indices noch gelegentlich zurück verlangen da doch viel umfangreicher ist als die zu druckenden indices. Ich glaube nicht dass man es Ihnen verweigern wird. — Vielleicht würde es ratsam sein Niemandem zu sagen dass Sie zu mir nach London kommen. Man wird es schon nachher erfahren.